Klagenfurt, am 13.02.2022, 365x/Jahr, Seite: 34-35 Druckauflage: 98 770, Größe: 100%, easyAPQ: 5 747,09 € Auftr.: 2683, Clip: 14163608, SB: Rote Nasen Clowndoctors



### Internationales Forschungsprojekt im

# Wirkung von

VELDEN Im Kompetenzzentrum MaVida Park in Velden, das sich auf demenzkranke Bewohner spezialisiert hat, werden die Senioren künftig regelmäßig von den Roten Nasen Clowns besucht und musikalisch unterhalten. Die Auftritte dienen nicht nur der Bespaßung, sie sind auch Teil eines europaweiten Forschungsprojektes.



Musik spielt eine große Rolle

"Bei Patienten mit demenzieller Erkrankung ist besonders viel Feingefühl gefragt, etwa durch den bewussten Einsatz von Harmonie", weiß Christian Moser von den Roten Nasen Clowns, der gemeinsam mit fünf Kollegen aus verschiedenen Bundesländern, auch die Bewohner im Demenzkompetenzzentrums MaVida Park in Velden besucht und mit Gitarren, Akkordeon und Co. musikalisch unterhalten hat. "Wir be-merken vor allem bei Liedern, die die Bewohner erkennen, oftmals rührende Reaktionen. Deswegen



»OBSEDVED«

#### Kronen Zeitung Kärnten

Klagenfurt, am 13.02.2022, 365x/Jahr, Seite: 34-35 Druckauflage: 98 770, Größe: 94,59%, easyAPQ: 5 747,09 € Auftr.: 2683, Clip: 14163608, SB: Rote Nasen Clowndoctors



MaVida Park 

Rote Nasen Clowns besuchen alle zwei Wochen erkrankte Senioren

# Musik bei Demenz erforschen



## Mehr Kärnten & Osttirol

VILLACH STADT & -LAND, SPITTAL/DRAU, HERMAGOR, OSTTIROL

spielt Musik bei unserer Arbeit mit Menschen mit Demenz eine ganz wichtige Rolle", so Moser. Und genau diese soll im Rahmen des EU-geförderten Projektes "ClowNexus" – das unter anderem auch in Spanien, Ungarn, Finnland und Kroatien geführt wird – nun im MaVida Park in Velden beleuchtet werden.

Künftig werden die mehr als 100 Bewohner alle zwei Wochen (immer mittwochs)



von den Roten Nasen besucht, die Reaktionen und Situationen werden dabei wissenschaftlich begleitet und dokumentiert. "Neben den neuen Erkenntnissen freuen wir uns auch, ein Stück weit mehr Lebensfreude in den Alltag unserer Bewohner zu bringen", sagt Heimleiter Johannes Hecher. Manuela Karner